

Liebe Tanzfreunde,

das NRW Landesbüro Tanz bietet ab sofort einen neuen Service für Produktionen aus dem professionellen Tanzbereich in Nordrhein-Westfalen an: Ab Mai versenden wir monatlich einen zusätzlichen Newsletter, der über Premieren im Bereich des **professionellen Bühnentanzes** des jeweiligen Monats in NRW informiert. Abonnetten des dance-nrw.de Newsletters werden diese Infos künftig automatisch über den Verteiler erhalten, wer sich dafür noch nicht angemeldet hat, folgt einfach dem regulären Newsletter-Link, um sich für den neuen Premierservice kostenlos zu registrieren.

WICHTIG:

Wenn Sie Ihre Tanzpremiere ankündigen lassen möchten, senden Sie bitte rechtzeitig (spätestens 2 Wochen vor Ablauf des jeweiligen Vormonats) Ihre Informationen, gerne inklusive Fotos, per E-Mail an Patricia Kaschuba: patricia@tanznrw.de. Wir freuen uns auf Ihre Infos!

Im Folgenden wieder eine Zusammenfassung der wichtigsten Neuigkeiten für und aus der Tanzszene NRW.

tanz nrw aktuell - Neue Tanzplattform für NRW



Die neue Tanz-Biennale vom 10. – 13. Mai 07 in Düsseldorf, Essen, Köln, Krefeld, Wuppertal, Viersen vermittelt eine vielfältige Auswahl der spannendsten

Tanzkunstproduktionen, die innerhalb der vergangenen zwei Jahre in Nordrhein-Westfalen entstanden sind. Mehr als 25 abendfüllende Tanzstücke, darunter 3 Weltpremieren - VA Wölfl/NEUER TANZ, Folkwang Tanzstudio/Henrietta Horn, Angie Hiesl Produktion – werden gezeigt. Alle Infos dazu unter:

www.tanz-nrw-aktuell.de

Seminar des NRW Landesbüro Tanz am 9.5.2007 mit Carolelinda Dickey

Ziel des 3stündigen Seminars ist es einen eine Umgebung zu schaffen, in der es den

Teilnehmerinnen und den Teilnehmern möglich ist, über die Zielsetzungen und Handlungsstrategien ihres speziellen Projektes zu reflektieren. Wo stehe ich mit meinem Projekt und wo soll es von hier aus hingehen?

Das Anmeldeformular können Sie sich direkt auf www.dance-nrw.de herunterladen.

Mark Sieczkarek- Ausstellung vom 26.4- 13.5.2007 in Wuppertal

Am 26. April um 20 Uhr eröffnete Mark Sieczkarek seine erste Vernissage im Café Ada, Wuppertal. Sieczkarek, zuvor Tänzer des Pina Bausch

Tanztheaters, verleiht seinen Choreographien umso mehr persönlichen Ausdruck, als er sie zusammen mit eigenen Bühnen- und



Kostümentwürfen entwickelt. Heute zeigt er uns erstmals, dass er auch in der Fläche, der Zweidimensionalität, künstlerischen Ausdruck sucht. In einer Auswahl von Zeichnungen, Collagen und Malereien der letzten 20 Jahre finden wir seine Gedanken und Phantasien einmal in „stehenden“ Bildern. Links:

www.cafeada.de

www.ikonoclaste-tanz.de

Deutschlandweite Studie zum Thema Tanz

Im Namen von TaMeD e.V., Dance U. K. und dem Sportwissenschaftlichen Fakultät der Technischen Universität München führt die Diplomandin Tanja Mader eine deutschlandweite Studie durch, in der die Gesundheit von Tänzern untersucht werden soll.

Der Fragebogen steht in unserem Newsbereich zum download bereit.

Tanzfestivals in NRW

Spannende nationale und internationale Produktionen werden wieder auf nordrhein-westfälischen Festivals gezeigt:



Das 9. Festival für Tanztheater in Schwerte vom 27. April bis zum 29. Mai zeigt u.a. Stücke von Guido Markowitz und Coocondance, die SommerTanzwoche in St. Reinoldi Dortmund vom 8. bis 15. Juni 2007 präsentiert u.a. das Folkwang Tanzstudio und die Compagnie Drift, und das Tanzfestival vom 6. bis 16. Juni in Hagen bietet Zeitgenössischen Tanz von Nanine Linning (NL) und der Hip Hop Kompanie E-Motion.

Ausführliche Informationen zu den jeweiligen Programmpunkten und Tickets mit weiterführenden Links finden Sie online in unserem Newsbereich.

Neue Initiative zur Gründung eines „Zentrum für Musik und Tanz“



Das in Köln ansässige NRW Landesbüro Tanz begrüßt die Initiative zur Gründung eines „Zentrum für Musik und Tanz“ in den Räumlichkeiten des Rautenstrauch-Joest Museums, am Rheinauhafen in Köln. „Hier besteht die einmalige Chance der vielfältigen, lebendigen Tanzszene in Köln und Umgebung eine adäquate Produktions- und Aufführungsstätte einzurichten und darüber hinaus eine innovative, kreative Verbindung von Musik und Tanz zu schaffen“, sagte Kajo Nelles, Geschäftsführer des NRW Landesbüro Tanz.

Das NRW Landesbüro Tanz bietet, mit Fachwissen und Know How, seine aktive Mitarbeit in der Konzeptions- und Realisationsphase dieses zukunftsweisenden Projektes an. Das Kölner Rautenstrauch-Joest-Museum ist eines der bedeutenden Völkerkundemuseen Deutschlands und das einzige seiner Art in Nordrhein-Westfalen.

Kurt-Jooss-Preis 2007 / Nominierungen

Anlässlich des 100. Geburtstags von Kurt Jooss, Schöpfer des Anti-Kriegs-Tanzdramas "Der Grüne Tisch", Mitbegründer der Folkwangschule und Gründer des Folkwang-Tanzstudios, ist im Jahre 2001 ein Preis für junge Choreographen ins Leben gerufen worden.

Der Kurt-Jooss-Preis ist ein Förderpreis, der von der Stiftung Anna und Hermann Markard Amsterdam, gemeinsam mit der Stadt Essen ausgeschrieben wurde, er ist mit 6.000 Euro dotiert und wird alle drei Jahre verliehen. Im Herbst 2007 wird der Preis zum dritten Mal verliehen. Für die Endausscheidung wurden nominiert:

- Eric Oberdorff, Frankreich
- Noa Dar, Israel

- Marko E. Weigert/Dan Pelleg, Deutschland/Israel
- Nicola Mascia/Matan Zamir (Matanicola), Italien/Israel

Die Wahl des Preisträgers durch die Jury, erfolgt im Mai 2007 bei der Live-Präsentation im Choreographischen Zentrum PACT Zollverein in Essen.

Ausschreibung für Tanz-Ensembles, TänzerInnen, ChoreographInnen und PerformerInnen

Am 24. und 25. November 2007 veranstaltet das theater im depot, Dortmund in Zusammenarbeit mit dem Künstlerverein artscenico „Radius unlimited - short cuts 07“ und sucht dafür professionelle ChoreographInnen, TänzerInnen, Ensembles oder Solisten aus den Sparten traditioneller, zeitgenössischer und spartenübergreifenden Tanz/Performance, die sich mit dem Thema KENOTAPH* - LEBEN MIT DEN VERGANGENEN (Totenbefragungen) auseinandersetzen.

Die Bewerbung muss ein aussagekräftiges Konzept, das sowohl die Grundidee wie auch das Konzept für die Umsetzung beschreibt enthalten sowie einen künstlerischen Lebenslauf. Bei bereits realisierten Projekten sollte Bild- und wenn möglich Videomaterial (DVD oder CD) beigefügt werden.

Bewerbungsfrist: bis spätestens zum 01. 09. 2007 entweder per E-Mail unter b.goetz@theaterimdepot.de oder per Post an theater im depot, Immermannstr.39, 44147 Dortmund



Am 31.7.2007 endet die Bewerbungsfrist für das Internetfestival SidebySide-net 2007. Zum 3. Mal erhalten Tänzer und Choreographen die einmalige Chance, sich und ihre Kunst per Kurzfilm online

über längere Zeit einem breiten internationalen Publikum zu präsentieren. Darüber hinaus erhält der/die Favorit/in des Publikums zum Abschluss des Festivals ein zweckgebundenes Budget von bis zu 3.000 Euro für eine Live-Präsentation in Düsseldorf.

Infos und Bewerbungsunterlagen unter: www.side-by-side.org

WISSEN WAS SICH BEWEGT –

www.dance-nrw.de

Bitte werfen Sie auch wieder einen Blick in unseren Tanzkalender-NRW!

GZT Mitglieder werben – weitersagen – Newsletter empfehlen

www.tanznrw.de

Sie möchten Ihre Termine und News aus dem professionellen Bühnentanz für Nordrhein-Westfalen veröffentlichen?

Sie möchten Ihr Training für professionelle Tänzer im Tanzkalender NRW zugänglich machen?

Senden Sie eine E-Mail an:

patricia@tanznrw.de